

Sierra Metals Inc.: Höhere Mineralvorkommen gegenüber seiner Mitteilung vom Dezember 2019

31.03.2020 | [Business Wire](#)

Sierra Metals aktualisiert die Schätzung der Mineralreserven für seine Mine Bolivar (Mexiko)

TORONTO (BUSINESS WIRE) - [Sierra Metals Inc.](#) (TSX: SMT) (BVL: SMT) (NYSE AMERICAN: SMTS) ("Sierra Metals" oder "das Unternehmen") hat seine Schätzungen für die Mineralvorkommen und -reserven in der Bolivar-Mine des Unternehmens im mexikanischen Bundesstaat Chihuahua aktualisiert.

Die hier veröffentlichte aktualisierte Schätzung der Mineralreserven und -ressourcen folgt auf die Ende 2019 herausgegebene Aktualisierung der Angaben zu den Mineralressourcen. Diese Aktualisierung der Mineralreserven und -ressourcen enthält nun zusätzliche Informationen zu Bohrungen, die zwischen Oktober und Dezember 2019 auf etwa 10.203 Metern durchgeführt wurden, sowie die Ergebnisse eines Lithostrukturmodells. Das vorliegende Mineralressourcen-Update enthält außerdem Produktionsdaten bis Dezember 2019. Die jüngste Infill-Bohrkampagne konzentrierte sich auf das Gebiet von El Gallo Inferior, wo sich das Unternehmen die Zugänglichkeit zur Mine zunutze machte, um die Bohrungen abzuschließen. Weitere Bohrungen an Lokationen, die mittel- bis hochgradige Zonen wie Bolivar West enthalten, sollen beginnen, sobald die Erschließung dieser Gebiete abgeschlossen ist und das Unternehmen Zugang zu diesen höhergradigen Gebieten hat.

Derzeit wird ein technischer Bericht von SRK Consulting (Canada Inc.) und Sierra Metals Inc. in Übereinstimmung mit den Offenlegungsstandards gemäß der Vorschrift National Instrument (NI) 43-101 erstellt und innerhalb von 45 Tagen nach dieser Pressemitteilung auf SEDAR sowie bei der Börsenaufsichtsbehörde (Securities Exchange Commission, SEC) eingereicht.

Schwerpunkte der Pressemitteilung:

- Die Mineralreserven für Bolivar betragen 7,5 Mio. Tonnen mit durchschnittlich 0,69% Kupfer, 13,4 g/t Silber und 0,22 g/t Gold oder 1,87% CuEq, was einem Rückgang der Tonnage um 5% gegenüber der vorherigen Reservenschätzung aus dem Jahr 2017 entspricht, wobei dies 2 Jahre Abbau von etwa 2,5 Mio. Tonnen Erz beinhaltet
- Das gesamte nachgewiesene und vermutlich enthaltene Metall ist im Vergleich zur vorherigen Reservenschätzung von Oktober 2017 nach zwei Jahren Abbau um 2% Kupfer, 34% Silber und 15% Gold gesunken
- SRK hat zuvor eine vorläufige Aktualisierung des Mineralressourcenmodells (Stichtag: 30. September 2019) abgeschlossen, wie in der Pressemitteilung vom 31. Dezember 2019 beschrieben. Seitdem wurden zusätzliche geologische Modellierungen und Interpretationen durchgeführt, um diese Informationen für Bolivar einzubeziehen
- Die gesamten angezeigten Mineralressourcen für Bolivar stiegen seit unserer Aktualisierung vom Dezember 2019 um 68% auf 19,5 Mio. Tonnen mit durchschnittlich 0,78% Kupfer, 15,4 g/t Silber und 0,20 g/t Gold oder 0,96% CuEq; der Gesamtmittelgehalt stieg um 37% Kupferäquivalentgehalt
- Die abgeleiteten Gesamtmineralressourcen für Bolivar stiegen seit unserer Aktualisierung von Dezember 2019 um 29% auf 21,5 Millionen Tonnen mit durchschnittlich 0,78% Kupfer, 14,2 g/t Silber und 0,21 g/t Gold oder 0,96% CuEq. Der Gesamtmittelgehalt hat sich um 7% auf 728.100 t Kupferäquivalentgehalt erhöht

Igor Gonzales, Präsident und CEO von Sierra Metals Inc., kommentierte: "Wir sind sehr erfreut über den signifikanten Anstieg der Mineralressourcen von Bolivar aufgrund der zusätzlichen Arbeiten, die in den letzten drei Monaten seit unserer Mineralressourcen-Aktualisierung zum Jahresende 2019 abgeschlossen wurden. Wie in unserer Pressemitteilung vom 31. Dezember 2019 versprochen, haben wir im ersten Quartal 2020 einen weiteren aktualisierten Bericht veröffentlicht, der zusätzliche Bohrungen sowie Informationen aus einem Lithostrukturmodell beinhaltet, durch das sich die Mineralressourcen gegenüber der vorherigen Pressemitteilung weiter erhöht haben. Diese größere Mineralressource spiegelt den Erfolg unserer

Explorationsprogramme wider und verdeutlicht das Potenzial unserer Bolivar-Betriebsstätten, weitere Durchsatzsteigerungen zu rechtfertigen. Dieser Bericht aktualisiert auch unsere Erzreserven gegenüber unserer letzten Aktualisierung der Reserven aus dem Jahr 2017. Es ist erwähnenswert, dass wir nach zwei Jahren Abbau der Mine nur einen Rückgang der Tonnage um 5% und des Kupfergehalts um 2% verzeichnet haben, was unsere Fähigkeit widerspiegelt, die Mineralreserven in der Mine im Laufe der Jahre zu ersetzen.“

Er fügte hinzu: “Die Qualität der in dieser Mitteilung beschriebenen Gebiete ähnelt insofern der jüngsten Aktualisierung zu den Mineralreserven und -ressourcen von Yauricocha, als sie verbesserte Methoden beinhalten, die uns eine höhere Qualität und eine bessere Verfeinerung der Mineralreserven und -ressourcen ermöglichen. Seit dem letzten Teil des Jahres 2017 führt das Unternehmen eine 75.454 Meter lange Bohrkampagne bei Bolivar durch, die zusätzlich zu einem beträchtlichen Teil des zuvor abgeschlossenen Programms etwa 10.200 Meter umfasst, die vor kurzem im 4. Quartal 2019 abgeschlossen wurden. Die Bohrungen im 4. Quartal 2019 fanden überwiegend in der Mine Fierro (Gallo Inferior) statt, wo der Gehalt typisch nicht mehr als 0,7% Kupfer in situ beträgt. Allerdings sind noch Infill-Bohrungen in den Zonen Bolivar West und Bolivar Nordwest geplant, die als hochwertige Ziele angesehen werden. Diese hochwertigen Zielbohrzonen konnten im 4. Quartal 2019 nicht durchteuft werden, da es bei der Erschließung zu Verzögerungen bei den Auftragnehmern kam, und das hat sich auf die Gebiete ausgewirkt, die über strategisch günstig gelegene Bohrstationen verfügen sollten, um in diesen hochwertigen Zielgebieten Infill-Bohrungen durchzuführen. Bolivar West enthält höhere Kupfergehalte von bis zu 1,5% Kupfer in situ sowie erhöhte Gold- und Silbergehalte. Bitte lesen Sie dazu frühere Pressemitteilungen vom 4. Oktober 2017 und vom 6. Juni 2018. Weitere Explorationsprogramme sind für das kommende Jahr geplant und verfolgen das Ziel, die Tonnage und die Gehalte in Bolivar zu erhöhen.“

Um von der großen Zunahme der Mineralressourcen zu profitieren, hat sich das Unternehmen verpflichtet, die vorläufige Wirtschaftlichkeitsbewertung (Preliminary Economic Assessment, PEA) für die Mine Bolivar zu aktualisieren, da uns dies einen klaren Weg zu weiteren potenziellen Erweiterungen der Mine über das Niveau von 5.000 tpd hinaus eröffnen wird. In der vorhergehenden PEA wurde eine Steigerung der Produktion auf das Niveau von 5.000 tpd bis 2021 empfohlen, und Sierra ist schon jetzt sehr kurz davor, dieses Produktionsniveau zu erreichen.

Im Laufe des Jahres 2020 werden wir die Untersuchung und Umsetzung von Abbaumethoden zur Gewinnung von Pfeilern fortsetzen, die nicht zu den aktuellen Mineralreserven gehören. Zusätzlich werden auch Alternativen zur Hinterfüllung untersucht.

Schwerpunkte der Aktualisierung zu den Mineralressourcen und -reserven:

• Änderungen an der Schätzung der angegebenen Mineralressourcen werden auf mehrere Faktoren zurückgeführt:

- Einbeziehung einer niedriggradigen Mineralisierung oberhalb eines Metallwert-Grenzwertes von 24,25 US-Dollar, die zuvor in den interpretierten Mineralisierungsbereichen nicht berücksichtigt wurde
- Einbeziehung neuer Mineralisierungszonen, die zuvor in dem geologischen Modell nicht berücksichtigt wurden
- Aufwertung früherer abgeleiteter Ressourcen zu angezeigten Ressourcen auf der Grundlage zusätzlicher Bohrungen und eines verfeinerten geologischen Modells
- Veränderte Rohstoffpreise (Kupfer und Gold gestiegen; Silber gesunken) *
- Abbau durch Produktion seit Fertigstellung des Berichts

• Änderungen an der Schätzung der abgeleiteten Mineralressourcen werden auf mehrere Faktoren zurückgeführt:

- Einbeziehung einer niedriggradigen Mineralisierung oberhalb eines Metallwert-Grenzwertes von 24,25 US-Dollar, die zuvor in den interpretierten Mineralisierungsbereichen nicht berücksichtigt wurde
- Einbeziehung neuer Mineralisierungszonen, die zuvor in dem geologischen Modell nicht berücksichtigt wurden
- Einbeziehung neu entdeckter Mineralisierungszonen auf der Basis zusätzlicher Explorationsbohrungen, die von 2017 bis 2019 durchgeführt wurden
- Veränderte Rohstoffpreise (Kupfer und Gold gestiegen; Silber gesunken) *

Abbau durch Produktion seit Fertigstellung des Berichts

Die aktualisierte Reservenschätzung beinhaltet die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Mineralressourcen von Bolivar. Diese Reservenschätzung umfasst Bohrabschnitte bis zum 31. Dezember 2019, dem Abschluss-Stichtag des aktuellen Berichts

Die Infill-Bohrkampagnen von 2017 bis 2019, auf denen diese Aktualisierung der Mineralreserven und -ressourcen basiert, wurden hauptsächlich in der Mine Fierro (El Gallo Inferior) durchgeführt, wo die Kupfergehalte typisch nicht über 0,7 % Cu in situ liegen. Infill-Bohrungen sind weiterhin für die Zone Bolivar West geplant, wo die In-situ-Gehalte bis zu 1,5% Cu betragen und erhöhte Gold- und Silbergehalte vorhanden sind

Darüber hinaus wird der Konsenspreis als Metallpreis verwendet, und die metallurgischen Gewinnungsraten, Dichtefaktoren, Kosten und andere Faktoren wurden aktualisiert, um die tatsächlichen Gegebenheiten und Annahmen vom 31. Dezember 2019 widerzuspiegeln

* Für die Berechnung der Einheitswerte werden folgende Metallpreise zugrunde gelegt: Silber (17,82 US-Dollar/oz), Kupfer (3,08 US-Dollar/lb), Gold (1.354,00 US-Dollar/oz)

Die konsolidierte Mineralreserven-Schätzung per 31. Dezember 2019 für das Gebiet der Mine Bolivar ist in Tabelle 1 angegeben.

Tabelle 1 - Konsolidierte Mineralreserven-Schätzung für Bolivar per 31. Dezember 2019 - SRK Consulting (Canada), Inc. (1) (2) (3) (4) (5) (6) (7) (8) (9)

Tabelle siehe: <https://www.businesswire.de/news/de/20200331005750/de>

(1) Die Mineralreserven wurden gemäß den Definitionsstandards des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM) für Mineralressourcen und -reserven klassifiziert, deren Definitionen durch Verweis in NI 43-101 enthalten sind

(2) Alle Zahlen sind gerundet, um die relative Genauigkeit der Schätzungen widerzuspiegeln. Durch die Rundung kann es zu Summendifferenzen kommen.

(3) Die konsolidierte Reservenschätzung für Bolivar besteht aus nachgewiesenem und wahrscheinlichem Material in den Bergbaugebieten EGI, SKARN, Bolivar West und Bolivar Nordwest.

(4) Erzreserven sind als Einheitswert-Grenzwerte auf der Grundlage von Metallpreis-Annahmen*, Annahmen zur metallurgischen Gewinnungsrate**, Abbaukosten, Verarbeitungskosten, Gemeinkosten sowie Aufbereitungs- und Raffinierungskosten ausgewiesen.

* Metallpreis-Annahmen für die Metallwert-Berechnung: 3,08 US-Dollar/lb Cu, 17,82 US-Dollar/oz Ag und 1,354 US-Dollar/oz Au.

** Die Annahmen für die metallurgische Gewinnungsrate basieren auf den voraussichtlichen Mühlen-Gewinnungsraten, die sich aus laufenden Modernisierungen ergeben, und betragen 88,0% Cu, 78,7% Ag und 62,43% Au.

(5) Die Abbaukosten basieren auf prognostizierten Kosten für den Abbau von 5.000 Tonnen pro Tag unter Anwendung von Raum- und Pfeilerabbauverfahren.

(6) Der zugrunde gelegte wirtschaftliche Grenzwert beträgt 25,81 US-Dollar, wobei ein marginaler Grenzwert von 22,44 US-Dollar verwendet wurde.

(7) Es wurde eine externe Verwässerung von 10% mit einem Nullgehalt für den Raum- und Pfeilerabbau berücksichtigt.

(8) Die geschätzte Bergbauförderung für den Raum- und Pfeilerabbau wird mit 98% angesetzt.

(9) CuEq-Zahlen enthalten keine Cu-Gewinnungen, jedoch Ag- und Au-Gewinnungen.

Tabelle 2 - Abweichung der Mineralressourcenschätzung 2019 von der vorherigen Schätzung (Oktober 2017) in Prozent:

Tabelle siehe: <https://www.businesswire.de/news/de/20200331005750/de>

Schätzung der Mineralreserven

Diese Mineralressourcenschätzung beinhaltet neue Explorations- und Infill-Bohrungen, geringere Betriebskosten, höhere Rohstoffpreisannahmen, Probenahmen, die Übernahme von Informationen aus der Oberflächenkartierung in die geologischen Interpretationen und Gehaltsschätzungen, die zu einer weiteren Verfeinerung des Erzkörpers geführt haben. Das Management ist der Auffassung, dass die daraus resultierende Reserven- und Ressourcenschätzung die laufenden Bestrebungen des Unternehmens widerspiegelt, in Anbetracht des aktuellen Betriebs- und Metallpreisumfelds beim Aktivum Bolivar gute Werte zu erzielen.

Die Schätzungen der Mineralreserven wurden von SRK zur Untermauerung der Veröffentlichung der Mineralreserven vorgenommen. Die qualifizierte Person ("QP"), von der die Ausarbeitung beaufsichtigt wurde, ist Carl Kottmeier, P. Eng., MBA, Principal Consultant (Mining), eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 – Standards of Disclosure for Mineral Projects. hat auch den Entwurfs- und Produktionsplan der Mine mit Hilfe der Deswik-Software entwickelt und eng mit dem Management- und Planungsteam der Mine Bolivar zusammengearbeitet.

Die Verfahren und Methoden zur Unterstützung der Mineralreservenschätzungen wurden zusammen mit dem Minenplanungspersonal von Sierra Metals entwickelt. Die hier präsentierten Reservenschätzungen wurden von SRK unter Verwendung von unterstützenden Daten durchgeführt, die vor Ort generiert wurden. SRK stellt fest, dass die Methoden und Verfahren vernünftig sind und den besten Praktiken der Industrie entsprechen. Jedes Abbaugelände wurde unter Anwendung vernünftiger Abbaublockformen anhand der in der Zone angewendeten Abbaumethode bewertet. Die Daten und Informationen, die die Abbaugewinnungsrate, die Abbauverwässerung, die abgleichbasierte Anpassung der Gehalte, die metallurgischen Gewinnungsraten, die Konsenspreise von Rohstoffen sowie die Aufbereitungs- und Raffinierungskosten unterstützen, wurden von Sierra Metals bereitgestellt und von SRK geprüft. Diese Faktoren werden für die Berechnung von Einheitswerten für die Blöcke in den Modellen verwendet. Die historischen und erwarteten direkten und indirekten Abbau-, Aufbereitungs- und Gemeinkosten wurden von Sierra Metals bereitgestellt. Um als wirtschaftlich erachtet zu werden, muss der Net-Smelter-Return-Wert (NSR-Wert) des Abbaublocks höher als der wirtschaftliche Grenzwert sein. Blöcke, die unter dem wirtschaftlichen Grenzwert, aber über dem Grenzkostenwert liegen, werden in manchen Fällen in die Reserveschätzung einbezogen, wenn sie sich dazwischen oder unmittelbar neben einem wirtschaftlichen Block befinden und es vernünftig ist anzunehmen, dass keine erheblichen zusätzlichen Erschließungen erforderlich sind, um den angrenzenden Block abzubauen. Isolierte Blöcke, die als Blöcke ohne definierten Zugang definiert sind, wurden ausgenommen. Abgebaute Gebiete wurden durch Personal von Sierra Metals bereitgestellt.

SRK ist der Auffassung, dass die Reservenschätzungen für eine öffentliche Bekanntgabe geeignet sind und eine faire Darstellung der Tonnen, des Gehalts und des Metalls der Mühlenspeisung für die Lagerstätte Bolivar sind.

Schätzung der Mineralressourcen

Die Schätzungen der Mineralressourcen wurden von Cliff Revering, P. Eng. von SRK Consulting (Canada.) Inc., einer qualifizierten Person gemäß National Instrument 43-101 – Standards of Disclosure for Mineral Projects, unter Verwendung der Computerprogramme Maptrek Vulcan™ und Leapfrog Geo™ durchgeführt.

SRK hat zusammen mit Mitarbeitern von Sierra Metals / Dia Bras die Mineralisierungsmodelle, Schätzungen und Berichterstattungskriterien für die Mineralressourcen am Standort Bolivar entwickelt. Die Mineralisierungsmodelle wurden ursprünglich von Sierra Metals entwickelt und von SRK überprüft und modifiziert. Insgesamt wurden dreißig separate mineralisierte Körper durch Bohrungen und Minenerschließung identifiziert. Diese wurden als feste Grenzen für die Schätzung verwendet. Die Blockmodelle wurden von SRK entwickelt und mit einer Kombination aus dem Verfahren der inversen Distanz und gewöhnlichem Kriging abgeschätzt. Die Mineralressourcen wurden gemäß den allgemein akzeptierten CIM-Richtlinien (Estimation of Mineral Resource and Mineral Reserves Best Practices) geschätzt.

SRK ist der Auffassung, dass die Mineralressourcenschätzungen für die öffentliche Berichterstattung geeignet sind und eine faire Darstellung der Mineralisierung und des Metallgehalts für die Lagerstätte Bolivar anhand der definierten Mineralressourcen-Cutoff-Parameter liefern.

Die konsolidierte Mineralreservenschätzung für das Gebiet der Mine Bolivar per 31. Dezember 2019 ist in Tabelle 1 angegeben. Diese Ressourcen wurden in nicht abgebauten Bereichen der Lagerstätten festgestellt.

Tabelle 3 - Konsolidierte Mineralreservenschätzung für die Mine Bolivar per 31. Dezember 2019 – SRK Consulting (Canada), Inc. (1) (2) (3)

Tabellen siehe: <https://www.businesswire.de/news/de/20200331005750/de>

(1) Mineralressourcen werden einschließlich Erzreserven gemeldet. Mineralressourcen sind keine Erzreserven und haben keine wirtschaftliche Machbarkeit ergeben. Alle Zahlen wurden gerundet, um die relative Genauigkeit der Schätzungen widerzuspiegeln. Kupfer-, Gold- und Silberwerte wurden gedeckelt, sofern angemessen.

(2) Mineralressourcen werden mit variablen Metall-Cutoff-Gehalten angegeben, die auf den angenommenen Metallpreisen*, angenommenen metallurgischen Gewinnungsraten**, Abbau-/Transportkosten (15,27 US-Dollar/t), Verarbeitungskosten (8,35 US-Dollar/t) und Gemeinkosten (0,63 US-Dollar/t) basieren.

(3) CuEq-Zahlen enthalten keine Cu-Gewinnung, jedoch Ag- und Au-Gewinnungen.

* Metallpreis-Annahmen für die Metallwert-Berechnung: 3,08 US-Dollar/lb für Kupfer (Cu), 17,82 US-Dollar/oz für Silber (Ag) und 1,354 US-Dollar/oz für Gold (Au).

** Annahmen für die metallurgische Gewinnungsrate: 88% Cu, 78,6% Ag und 62,9% Au.

Tabelle 4 - Abweichung der Mineralressourcenschätzung 2019 von der vorherigen Schätzung (Oktober 2017) in Prozent:

Tabellen siehe: <https://www.businesswire.de/news/de/20200331005750/de>

Tabelle 5 - Abweichung der Mineralressourcenschätzung 2019 von der Schätzung vom 30. September 2019 in Prozent:

Tabelle sehen: <https://www.businesswire.de/news/de/20200331005750/de>

Qualitätskontrolle

Alle technischen Produktionsdaten in dieser Pressemitteilung wurden von Americo Zuzunaga, FAusIMM (CP Mining Engineer) und Vice President of Corporate Planning, geprüft und genehmigt. Dieser ist eine qualifizierte Person und ein Chartered Professional, der als kompetente Person gemäß dem Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves des Joint Ore Reserves Committee (JORC) qualifiziert ist.

Augusto Chung, FAusIMM (CP Metallurgist) und Vice President Special Projects and Metallurgy ist ein Chartered Professional, der als kompetente Person für metallurgische Prozesse qualifiziert ist.

Über Sierra Metals

[Sierra Metals Inc.](#) ist ein in Kanada ansässiges wachstumsorientiertes Polymetall-Bergbauunternehmen, dessen Produktion aus der Mine Yauricocha in Peru und den Minen Bolivar und Cusi in Mexiko stammt. Das Unternehmen konzentriert sich auf Steigerung des Produktionsvolumens und Erweiterung der Mineralressourcen. Sierra Metals machte vor Kurzem mehrere neue Entdeckungen und besitzt noch weitere „Brownfield“-Explorationsmöglichkeiten bei allen drei Minen in Peru und Mexiko innerhalb der bestehenden Minen bzw. in kurzer Entfernung dazu. Ferner besitzt das Unternehmen auch bei allen drei Minen große Landpakete mit mehreren aussichtsreichen regionalen Zielen, die ein längerfristiges Explorationspotenzial und Potenzial für eine Mineralressourcenerweiterung bieten.

Die Stammaktien des Unternehmens werden an der Börse in Lima (Bolsa de Valores de Lima) und der Toronto Stock Exchange unter dem Symbol „SMT“ und an der NYSE American Exchange unter dem Symbol „SMTS“ gehandelt.

Weitere Informationen zu Sierra Metals erhalten Sie unter www.sierrametals.com.

Folgen Sie den aktuellen Meldungen zur Unternehmensentwicklung: Web: www.sierrametals.com | Twitter: [sierrametals](#) | Facebook: [SierraMetalsInc](#) | LinkedIn: [Sierra Metals Inc](#) | Instagram: [sierrametals](#)

Kontakte

Mike McAllister, VP, Investor Relations
Sierra Metals Inc.
+1 (416) 366-7777
info@sierrametals.com

Americo Zuzunaga, VP, Corporate Planning
Sierra Metals Inc.
+1 (416) 366-7777

Igor Gonzales, Präsident und CEO
Sierra Metals Inc.
+1 (416) 366-7777

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Informationen“ und „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des kanadischen und US-amerikanischen Wertpapierrechts in Bezug auf das Unternehmen (zusammen „zukunftsgerichtete Informationen“). Die zukunftsgerichteten Informationen umfassen unter anderem Aussagen im Hinblick auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens, einschließlich der erwarteten Entwicklungen in der Geschäftstätigkeit des Unternehmens in künftigen Zeiträumen, der geplanten Explorationstätigkeiten des Unternehmens, der Verfügbarkeit angemessener Finanzmittel des Unternehmens und sonstiger Ereignisse oder Bedingungen, die in der Zukunft eintreten können. Auch Aussagen hinsichtlich der Schätzungen von Mineralreserven und -ressourcen können insofern als zukunftsgerichtete Aussagen betrachtet werden, als sie Schätzungen der Mineralisierungen umfassen, die zu Tage treten werden, falls und wenn die Konzessionsgebiete erschlossen oder weiter erschlossen werden. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen künftiger Ergebnisse, Schätzungen noch nicht bezifferbarer Beträge und Annahmen der Geschäftsleitung basieren. Aussagen, die Diskussionen in Bezug auf Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Zielsetzungen, Annahmen oder künftige Ereignisse oder Leistungen (oft, aber nicht immer unter Verwendung von Begriffen oder Ausdrücken wie „erwartet“, „geht davon aus“, „plant“, „voraussichtlich“, „schätzt“, „nimmt an“, „beabsichtigt“, „Strategie“, „Ziele“, „Potenzial“ oder entsprechender Variationen oder von Aussagen, dass bestimmte Ereignisse eintreten, Handlungen ergriffen bzw. Ergebnisse erzielt werden „können“, „könnten“, „würden“, „dürften“ oder „sollten“ oder deren Verneinung und vergleichbare Ausdrücke) zum Ausdruck bringen oder andeuten, sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Informationen darstellen.

Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Unwägbarkeiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse von denjenigen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen wiedergegeben sind, unter anderem den Risiken, die unter der Überschrift „Risikofaktoren“ in unserem Jahresinformationsformular vom 28. März 2019 in Bezug auf das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Jahr beschrieben sind, sowie anderen Risiken, die in den Einreichungen des Unternehmens bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden und der US-Börsenaufsichtsbehörde aufgeführt und jeweils unter www.sedar.com und www.sec.gov einsehbar sind.

Die vorstehend genannten Risikofaktoren sind nicht erschöpfend, was die Faktoren betrifft, die sich auf die zukunftsgerichteten Informationen des Unternehmens auswirken können. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten Aussagen über die Zukunft und sind daher naturgemäß unsicher, und die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens oder andere zukünftige Ereignisse oder Bedingungen können sich aufgrund einer Vielzahl von Risiken, Unwägbarkeiten und anderen Faktoren erheblich von denen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Informationen aufgeführt sind. Die Aussagen des Unternehmens, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, basieren auf den Überzeugungen, Erwartungen und Auffassungen des Managements zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen, und das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Auffassungen des Managements ändern sollten, sofern dies nicht nach geltendem Recht vorgeschrieben ist. Aus den oben dargelegten Gründen sollte man sich nicht über Gebühr auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/72300--Sierra-Metals-Inc.--Hoehere-Mineralvorkommen-gegenueber-seiner-Mitteilung-vom-Dezember-2019.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).